

LEADER – Region Anhalt

Unser gemeinsames Ziel: Wirtschaftsstark, attraktiv, bürgernah

Neues LEADER-Regionalmanagement für die Region Anhalt

Zum 1. Februar 2016 hat der Landkreis Anhalt-Bitterfeld der neuland⁺ GmbH & Co. KG das Regionalmanagement der LEADER-Region Anhalt übertragen.

Die neuland⁺ GmbH ist ein praxisorientiertes Beratungs- und Umsetzungsbüro für Tourismus-, Standort- und Regionalentwicklung mit sechs Gesellschaftern, ebenso vielen Regionalbüros – eines davon in Mitteldeutschland - und Sitz im baden-württembergischen Aulendorf. Seit vielen Jahren übernimmt neuland⁺ auch Managements von Förderregionen in LEADER- und anderen Entwicklungsprogrammen.

In Sachsen-Anhalt ist neuland⁺-Geschäftsführer Josef Bühler seit über zehn Jahren in der Verantwortung für die angrenzende LEADER-Region Dübener Heide. Die mitteldeutsche Regionalbüroleiterin und Mitgeschafterin Kerstin Adam-Staron hat 2014/2015 die Erarbeitung der Gebietsstrategie („LES“) im Gebiet Anhalt betreut und ist mit den strategischen Grundlagen, vor allem aber auch mit den Menschen in der Region bereits gut vertraut.

Strategie

Die Region Anhalt will sich bei der Entwicklung und Förderung von Projekten in den kommenden sechs Jahren auf die Verbesserung der Wirtschaftskraft des ländlichen Raums konzentrieren und die Lebensqualität der Region zusammen mit den Bürgern steigern. Dazu wurden fünf Handlungsfelder definiert, die die Bereiche Wirtschaft und Wertschöpfung, Landwirtschaft, Kulturlandschaft, Regionalvermarktung sowie Kultur und Tourismus umfassen. Gemeinsam sollen auch Ehrenamt und Bildung gefördert sowie die Infrastruktur und Daseinsvorsorge verbessert werden.

Anstehende Arbeiten und Veranstaltungen

Noch heute wird ein Aktionsplan mit der Koordinierungsgruppe Anhalts abgestimmt, die den Prozess steuert. Oberste Priorität hat die engmaschige Betreuung der 27 Projektantragstellerinnen und -antragsteller, die zum 01.03.2015 ihre vollständigen Förderanträge bei den entsprechenden Stellen einreichen müssen. Hier sind viele Fragen zu beantworten. Das geschieht bei persönlichen Vor-Ort-Terminen, die derzeit vereinbart werden. Für einen gesammelten Informationsabgleich ist ein zentraler Beratungsabend mit Anwesenheit der jeweiligen Förderstellen vorgesehen. **Avisiert ist der 17. Februar um 17:00 Uhr im Schloss Zörbig.** Alle Antragsteller sind informiert und erhalten in der nächsten Woche nach Terminbestätigung eine Benachrichtigung. Aktuelle Informationen zu LEADER in Sachsen-Anhalt sowie Antragsunterlagen und alle benötigten Dokumente sind unter der Internetadresse www.leader.sachsen-anhalt.de (Menüpunkt: LEADER/CLLD, Fördergrundlagen) zu finden.



Neue Projekte können im Jahr 2016 leider nicht mehr unterstützt werden. Um aber auf das Folgejahr gut vorbereitet zu sein, wird frühzeitig in diesem Jahr zur Einreichung von Projektideen aufgefordert.

Ebenso wird sich das Team nach der laufenden Antragsphase den strategisch wichtigen Themen wie Regionalvermarktung und regionale Produkte, Tourismus&Kirche oder Lernort Dorf zuwenden und mit den zentralen Beteiligten Ideenschmieden durchführen. Da das Land Sachsen-Anhalt als einziges Bundesland Deutschlands einen so genannten Multifondsansatz verfolgt, bei dem auch Mittel für soziale und Bildungsprojekte sowie für Investitionen in Wirtschaftsprojekte in den LEADER-Prozess eingebunden werden, sind viele spannende Möglichkeiten zu erwarten.

Kontakt und Team

Noch im Februar wird das neue LEADER-Büro der Region Anhalt eröffnet:

Geschwister-Scholl-Straße 9

06780 Zörbig OT Quetzdölsdorf

Das Büro ist in Kürze über einen Festnetzanschluss erreichbar.

Alle Informationen über die LEADER-Region, über Förderungen und Projekte werden über eine neue Homepage www.leader-anhalt.de abrufbar sein.

Bis dahin steht die Projektleiterin als zentrale Ansprechpartnerin für Interessentinnen und Interessenten zur Verfügung:

Kerstin Adam-Staron

Funktel. 0172 / 8949455

E-Mail adam-staron@neulandplus.de

Im Team arbeiten weiterhin mit:

Hannes Bürckmann, neuland⁺-Mitgesellschafter, Landwirtschaftsspezialist und zuständig für die Bereiche Landwirtschaft, regionale Produkte, Regionalvermarktung und Wertschöpfung.

Anne-Marie Hiller, neuland⁺-Mitarbeiterin, Tourismusfachfrau und in der LEADER-Regionen Anhalt wie auch Dübener Heide zuständig für regionsübergreifende Projekte und Kooperationen insbesondere mit touristischem Fokus.